Einsatz digitaler Programme im Unterricht mit OneNote und Teams







Reflektion vom 21.9.24 Samstagsklasse 23...

Reflektion vom 27.9.24 Freitagsklasse 23 B Reflektion vom 19.10.24 Samstagsklasse 23 B Reflektion vom 14.12.24 Samstagsklasse 23 B Reflektion vom 10.01.25 Freitagsklasse 23 B

Reflektion vom 7.2.25 Freitagsklasse 24 A

Reflektion vom 21.9.24 Samstagsklasse 23 A

Persönlicher Eindruck über die Klasse:

Die Klasse ist eher klein mit nur 7 Personen. Die Teilnehmer sind eher zurückhaltend und wenn man das so sagen kann schüchtern. Man muss den Studierenden teilweise alles auf der Nase ziehen Nach einem kurzen kennenlernen konnte ich die Klasse aber begeistern und auf meine Seite ziehen.

Der Wissensstand ist recht gut. Obwohl bei einzelnen Themen sicherlich noch Nachholbedarf ist.

Das hat super funktioniert:

Das int super intimotive it.

Der Einstieg mit dem Bild Computergestützte Hauswarte (via Beamer) und der Sequenz aus der Werkzeugkiste vom meinem DBA Modul (Ballone platzen lassen) sind gut angekommen. Das Aktiviren hat gepasst.

Ebenfalls das gemeinsame verfolgen des Weges auf dem Schema der Heizung und der Lüftung war gut und hat super Anklang gefunden.

Das hat nicht so gut funktioniert:

Anfänglich war die Klasse ein wenig überfordert mit meiner Präsentation. Die Repetition der ersten zwei Semeste zu schnell. Ich bin davon ausgegangen dass dieses Wissen bereits vermittelt wurde. Dies war nur zum Teil der Fall. Ich habe schnell bemerkt dass hier etwas nicht passt und abgebrochen. Mit einem langsameren Takt konnte ich die Klasse dann wieder begeistern

Da drei Fächer Repetition und wissensabfrage auf dem Programm standen wurde die Zeit zum Problem. Ich habe das sicherlich unterschätzt. Ich muss sicherlich das nächste Mal die Zeit besser im Auge behalten damit auch die Pausei eingehalten werden können.

Was nehme ich mit:

Weniger ist mehr. Weniger machen und sich mehr Zeit dafür nehmen

Die Zeit besser im Auge behalten und die Pausen gut einplan

Die Herzkurve mit Heizdiagramm muss noch gemacht werden. Ebenfalls Lernkontrolle 2 machen. Lernkontrolle 1 war Hausaufgabe zusammen prüfen.

Da Gespräch mit der Klasse am Ende der Unterrichtssequenz zeichnete sich positiv ab. Zusammen konnten wir den Fahrplan für die nächsten Unterrichtstage festlegen. Es soll nur immer ein Thema behandelt werden dafür intensiver. Start wäre mit Vertiefung Heizung, danach Lüftung und zum Schluss Strom. Eine zusätzliche Sequenz ist gewünscht. Datum noch nicht bekannt.









